

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 100.

Dresden, am 30. Juni

1864.

Hundertste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 23. Juni 1864.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung.

— Registrandenvortrag von Nr. 916 bis 924. — Urlaubsgesuche und Entschuldigungen. — Fortgesetzte Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das allerhöchste Decret vom 9. November 1863, den Rechenschaftsbericht auf die Jahre 1858 bis mit 1860 betr. Position 9 bis 26. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung C des Ausgabebudgets, das Departement der Justiz betr. Position 13 bis 16. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Die Sitzung beginnt 10 Uhr 4 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen und des königl. Commissars Geh. Rath's von Schimpff, sowie in Anwesenheit von 68 Kammermitgliedern mit Vorlesung des vom Secretär Schenk über die gestrige Sitzung aufgenommenen Protokolls.

Präsident Haberkorn: Genehmigt die Kammer das so eben vorgetragene Protokoll? — Einstimmig genehmigt. — Ich ersuche die Herren Abgg. Adler und Braun, dasselbe mit mir zu vollziehen.

(Geschieht.)

Es folgt nun der Vortrag aus der Registrande.

(Nr. 916.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 18. Juni d. J., die Berathung über die Petitionen von Innungen und Innungsgeossen wegen Aufbesserung der ihnen für den Wegfall ihrer Verbieterrechte gewährten Entschädigungen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 917.) Desgleichen die Berathung über die Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Gutritsch und Gen., das Seiten der Stadt Leipzig erhobene Brücken- und Dammgeld betreffend.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation zu Abfassung der ständischen Schrift.

II. K. (5. Abonnement.)

(Nr. 918.) Aenderter Bericht der zweiten Deputation der Zweiten Kammer über Abtheilung F des Ausgabebudgets, das Departement des Krieges betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 919.) Bericht der zweiten Deputation der Zweiten Kammer über das königl. Decret, den Ankauf des Hellergrundstücks betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 920.) Herr Abg. Dr. Arnest bittet um Verlängerung seinesurlaubes bis mit 2. Juli d. J.

Präsident Haberkorn: Ertheilt die Kammer diesen Urlaub? — Wird ertheilt.

(Nr. 921.) Beschwerde des Gasthofsbesizers Jentsch in Tolkewitz, die Ertheilung der Concession zum Betriebe der Schank- und Speisewirthschaft an den Fleischerstr. Klippel betreffend nebst drei Beilagen.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 922.) Herr Abg. Emmrich bittet um Urlaub für den 23. und 24. Juni d. J.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt? — Wird ertheilt.

(Nr. 923.) Herr Abg. Fahnauer überreicht eine Petition des Gemeindevorstandes Wendschuh und Gen. zu Oppach um Abänderung einiger Bestimmungen des Gesetzes vom 6. Juli 1863, die polizeiliche Beaufsichtigung der Baue betreffend.

Präsident Haberkorn: Als mit dem Immobilienbrandversicherungsgesetze in Connexität befindlich an die erste Deputation.

(Nr. 924.) Herr Abg. Steiger bittet um Verlängerung seinesurlaubes bis mit 23. Juli d. J.

Präsident Haberkorn: Der Stellvertreter befindet sich in unserer Mitte. Ertheilt die Kammer diesen Urlaub? — Wird ertheilt.

Dies waren sämtliche Registrandennummern. — Für die heutige Sitzung habe ich bei der Kammer zu entschuldigen die Herren Abgg. Kürzel wegen dringender Geschäfte und Dr. Baumann wegen dringender Deputationsarbeiten.